

Auto rief von selbst Hilfe

40 Meter abgestürzt: 24-Jährige kam in Sölden von der Straße ab und blieb auf Radtrail liegen



Das Fahrzeug rief über die „E-Call“-Funktion selbstständig den Notruf. © ZOOM.TIROL

Samstag, 13.09.2025, 12:16

Sölden – Für eine junge Lenkerin endete eine Autofahrt durch Sölden am Samstagmorgen im Krankenhaus. Die 24-jährige Deutsche war auf der Hochsöldenstraße talwärts unterwegs, als ihr Fahrzeug aus bisher ungeklärter Ursache links von der Fahrbahn abkam. Der Wagen rutschte rund 40 Meter über eine steile, felsige Böschung, ehe er auf einem Radtrail liegen blieb.

Das Fahrzeug war mit einem „E-Call“-System ausgestattet und wählte so selbstständig gegen 8.40 Uhr den Notruf. Feuerwehr und Rettung konnten die ansprechbare Frau aus dem Hang bergen, anschließend brachte sie der Helikopter Martin 2 mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Krankenhaus Zams.

Die Bergung des Fahrzeugs dauerte bis kurz vor Mittag an, in dieser Zeit war der betroffene Abschnitt der Hochsöldenstraße in beide Richtungen gesperrt. Der Wagen wurde beim Unfall stark beschädigt. Im Einsatz standen die Freiwillige Feuerwehr Sölden, die Rettung Sölden, ein Notarzt, der Helikopter Martin 2 und zwei Mann der Polizei Sölden. (TT.com)

